

# Antrag auf Wechsel der Versicherungsnehmereigenschaft auf den neuen Arbeitgeber



## Barmenia DirektRente oder Barmenia DirektBU

Gothaer  
Lebensversicherung AG

Barmenia-Allee 1  
42119 Wuppertal

### 1. Antragsteller (Versicherungsnehmer = neuer Arbeitgeber)

Herr  Frau  Firma  Name, Vorname bzw. Firmenname (Arbeitgeber)  Telefon-Nr. mit Vorwahl \*)   
Straße, Hausnummer  Mobil-Telefon-Nr. \*)  E-Mail-Adresse \*)   
Postleitzahl  Wohnort  \*) Freiwillige Angaben, die bei der Bearbeitung weiterhelfen  
Ich möchte bis auf Widerruf auch telefonisch betreut und über das Dienstleistungsangebot der Gothaer informiert werden. ja  nein

### 2. Arbeitnehmer wie bisher

männl.  weibl.  Name, Vorname, Titel  Staatsang.  Betriebseintrittsdatum   
Straße, Hausnummer  Postleitzahl  Wohnort   
Geburtsdatum  Gesellschafter-Geschäftsführer  ja persönliche Identifikationsnummer\*)   
\*) Freiwillige Angabe, die bei der Bearbeitung weiterhilft

3. Hiermit erklären wir die Übernahme der Rechte und Pflichten aus dem Versicherungsvertrag mit der Versicherungsnummer  zum  01. Beginn der Beitragszahlung  01.

### Rechtsnachfolge bei Ausscheiden des Arbeitnehmers aus den Diensten des Arbeitgebers

Scheidet der Arbeitnehmer vor Eintritt des Versicherungsfalles aus den Diensten des Arbeitgebers mit unverfallbaren Ansprüchen aus, verpflichtet sich der Arbeitgeber, die Versicherungsnehmerstellung zum Zeitpunkt des Ausscheidens auf den Arbeitnehmer zu übertragen.

### 4. SEPA-Lastschriftmandat Zahlungsempfänger: Gothaer Lebensversicherung AG, Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal, Gläubiger-ID: DE16ZZZ00000070200

**Erklärung des Kontoinhabers:** Ich ermächtige den Zahlungsempfänger, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Dieses Mandat gilt nur für die gewählte Versicherung. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Gothaer versendet spätestens 5 Tage vor dem ersten Abruf eine Mitteilung über Abbuchungsbetrag, Fälligkeitstermine und Mandatsreferenznummer.

IBAN  Bankleitzahl  Konto-Nr. (max. 10 Stellen)  Name des Kreditinstitutes

### Kontoinhaber: Antragsteller

### 5. Identifizierung (immer vollständig durch den Vermittler ausfüllen) - nur erforderlich bei der Barmenia DirektRente

#### Beitragsabruf

Die Überprüfung der angegebenen Kontodaten erfolgte durch Sichtung der EC-Karte o. ä. Dokumente.  nein  ja Bei abweichendem Beitragszahler füllen Sie bitte im Formular "Identifizierungsnachweis nach dem Geldwäschege- setz" (L2136) den Abschnitt "Informationen zum abweichenden Beitragszahler" aus.

#### Identifizierung

Der Antragsteller ist eine juristische Person/Personengesellschaft (z. B. AG, GmbH, KG, OHG, UG, e. V.).  
Name oder Bezeichnung (Firma):  Rechtsform:   
Registernummer (insbesondere Handelsregisternummer):  Bezeichnung des Registers:

**Eine Kopie des jeweiligen Registerauszuges (z. B. Handelsregister, Vereinsregister) ist beizufügen.**

Der Antragsteller ist eine natürliche Person (auch z. B. Einzelkaufmann). **Bitte fügen Sie eine Kopie des Ausweisdokumentes bei.**

#### Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten

Der Antragsteller handelt auf Veranlassung des Arbeitnehmers.

Die Richtigkeit der Angaben zum Arbeitnehmer (Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift) wurde geprüft.

Frage nach politisch exponierten Personen

Politisch exponierte Personen (PEP) sind diejenigen natürlichen Personen, die wichtige öffentliche Ämter auf Staatsebene ausüben oder ausgeübt haben (z. B. Botschafter, Mitglieder in wichtigen staatlichen Organen wie obersten Gerichten, Rechnungshöfen, aber auch in Führungsorganen von staatlichen Unternehmen), deren unmittelbare Familienmitglieder oder ihnen bekanntermaßen nahestehende Personen.

Keine der im Antrag genannten Personen - einschl. wirtschaftlich Berechtigte oder Bezugsberechtigte - ist eine politisch exponierte Person.

Mindestens eine der im Antrag aufgeführten Personen erfüllt die PEP-Eigenschaft. Bitte füllen Sie für die betroffene/n Person/en jeweils einen PEP-Fragebogen (L3516) aus.

Unterschrift des Vermittlers:

**6. Besondere Vereinbarungen** (Mündliche Abreden sind für den Versicherer nicht verbindlich)  
Ist der Antrag von besonderen Vereinbarungen abhängig?

nein  ja  , und zwar von:

**7. Finanzierungsart**

arbeitnehmerfinanziert (Entgeltumwandlung)

**Vereinbarung (L3869) bitte beifügen!**

Der Arbeitgeber zahlt zu der durch Entgeltumwandlung finanzierten Barmenia Direktversicherung einen laufenden Zuschuss. Mit ihm gibt der Arbeitgeber seine Ersparnisse bei den Sozialversicherungsbeiträgen in Form eines zusätzlichen Arbeitgeberbeitrages weiter. Dieser Zuschuss entspricht dem ab 01.01.2019 (neue Entgeltumwandlung) obligatorischen Arbeitgeberzuschuss gemäß § 1a Abs. 1a BetrAVG.

**Direkt Rente**

arbeitgeberfinanziert ohne Vorbehalt (sofortige vertragliche Unverfallbarkeit)

arbeitgeberfinanziert mit Vorbehalt (gesetzliche Unverfallbarkeit)

**Direkt BU**

arbeitgeberfinanziert (sofortige vertragliche Unverfallbarkeit)

arbeitgeberfinanziert (gesetzliche Unverfallbarkeit)

**8. Empfänger der Versicherungsleistungen** (gilt nur zur Barmenia DirektRente)

**Verfügung des Antragstellers (Arbeitgeber) zu Gunsten des Arbeitnehmers**

**Unwiderrufliches Bezugsrecht ohne Vorbehalt** (möglich bei allen Finanzierungsarten)

Die versicherte Person ist aus der auf ihr Leben genommenen Versicherung sowohl für den Todes- als auch für den Erlebensfall unwiderruflich bezugsberechtigt.

**Unwiderrufliches Bezugsrecht mit Vorbehalt** (nur möglich bei arbeitgeberfinanzierter Direktversicherung)

Die versicherte Person ist aus der auf ihr Leben genommenen Versicherung sowohl für den Todes- als auch für den Erlebensfall unwiderruflich bezugsberechtigt.

**Dem Antragsteller (Arbeitgeber) bleibt das Recht vorbehalten**, alle Versicherungsleistungen für sich in Anspruch zu nehmen, wenn das Arbeitsverhältnis vor Eintritt des Versorgungsfalles endet, es sei denn, die versicherte Person hat das 21. Lebensjahr vollendet und die Versorgungszusage hat drei Jahre bestanden (vgl. § 1b BetrAVG).

**Beleihungsverbot** (nur bei arbeitnehmerfinanzierter Direktversicherung): Der Arbeitgeber darf die Rechte aus diesem Vertrag nicht verpfänden, abtreten oder beleihen.

**Verfügung der versicherten Person zu Gunsten ihrer Hinterbliebenen**

Im Todesfall der versicherten Person ist die Leistung in nachstehender Rangfolge zu zahlen an (andere als die genannten Bezugsberechtigten sind für eine Förderung

nach § 3 Nr. 63 Einkommensteuergesetz (EStG) nicht zulässig; eine andere Reihenfolge kann bestimmt werden; ggf. nicht gewünschte Bezugsberechtigte sind durchzustreichen):

1. den zum Zeitpunkt des Todes mit der versicherten Person in gültiger Ehe lebenden Ehegatten bzw. mit der versicherten Person in eingetragener Lebenspartnerschaft lebenden Lebenspartner;

2. den zum Zeitpunkt des Todes mit der versicherten Person in häuslicher Gemeinschaft lebenden, namentlich genannten Lebensgefährten (Name, Geburtsdatum):

3. die Kinder der versicherten Person gemäß § 32 Abs. 1 und 2, soweit und solange sie die Voraussetzungen von § 32 Abs. 3 und 4 Satz 1 Nr. 1 bis 3 EStG erfüllen, maximal bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres;

4. den namentlich genannten früheren Ehegatten oder früheren eingetragenen Lebenspartner der versicherten Person (Name, Geburtsdatum):

Falls im Todesfall der versicherten Person keine der genannten versorgungsberechtigten Hinterbliebenen vorhanden sind, soll das Sterbegeld gezahlt werden an (Name, Geburtsdatum):

Wird keine Person benannt, wird das Sterbegeld an die Erben gezahlt.

Bevor Sie die Erklärung unterschreiben, lesen Sie bitte die untenstehende gesamte "Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung von Daten, die dem Schutz des § 203 Strafgesetzbuch (StGB) unterliegen". Diese betrifft den Umgang mit Ihren nach § 203 Strafgesetzbuch (StGB) geschützten Daten und enthält folgenden Einwilligungstatbestand: Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützter Daten an Stellen außerhalb der Gothaer Lebensversicherung AG.

Mit Ihrer nachfolgenden Unterschrift geben Sie die besagten Einwilligungserklärungen und Schweigepflichtentbindungserklärungen ab. Zudem stimmen Sie mit Ihrer Unterschrift zu, dass - rechtzeitige Beitragszahlung vorausgesetzt - der Versicherungsschutz vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, soweit kein späterer Versicherungsbeginn vereinbart ist.

**Unterschriften**

Datum

Antragsteller (neuer Arbeitgeber) mit Firmenstempel

Zu versichernde Person (Arbeitnehmer) mit Vor- und Zunamen

Hiermit erkläre ich, dass die an dem Antrag beteiligten Personen die Unterschrift in meiner Gegenwart geleistet haben.

Antragsvermittler / Telefon

Mit nachfolgender Unterschrift bestätige ich, dass ich die "Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung von Daten, die dem Schutz des § 203 Strafgesetzbuch (StGB) unterliegen" erhalten habe. Ich habe diese auch zur Kenntnis genommen.

**Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.**

Datum

Antragsteller

## Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung von Daten, die dem Schutz des § 203 Strafgesetzbuch (StGB) unterliegen

Als Unternehmen der Lebensversicherung benötigt die Gothaer Lebensversicherung AG Ihre Schweigepflichtentbindung, um nach § 203 Strafgesetzbuch (StGB) geschützte Daten, wie z. B. die Tatsache, dass ein Vertrag mit Ihnen besteht, an andere Stellen, z. B. IT-Dienstleister weiterleiten zu dürfen.

Es steht Ihnen frei, die Schweigepflichtentbindung nicht abzugeben oder jederzeit später mit Wirkung für die Zukunft unter der oben angegebenen Adresse zu widerrufen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass ohne Verarbeitung der Daten der Abschluss oder die Durchführung des Versicherungsvertrages in der Regel nicht möglich sein wird.

Die Erklärungen betreffen den Umgang mit Ihren nach § 203 StGB geschützten Daten bei der Weitergabe an Stellen außerhalb der Gothaer Lebensversicherung AG.

Die Erklärungen gelten für die von Ihnen gesetzlich vertretenen Personen wie Ihre Kinder, soweit diese die Tragweite dieser Einwilligung nicht erkennen und daher keine eigene Erklärung abgeben können.

### Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an Stellen außerhalb der Gothaer Lebensversicherung AG

Die Gothaer Lebensversicherung AG verpflichtet die nachfolgenden Stellen vertraglich auf die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz und die Datensicherheit.

#### 1. Übertragung von Aufgaben auf andere Stellen (Unternehmen oder Personen)

Die Gothaer Lebensversicherung AG führt im Einzelfall bestimmte Aufgaben, wie z. B. IT-Servicedienstleistungen, bei denen es zu einer Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten kommen kann, nicht selbst durch, sondern überträgt die Erledigung einer anderen Gesellschaft der BarmeniaGothaer Gruppe oder einer anderen Stelle. Werden hierbei Ihre nach § 203 StGB geschützten Daten weitergegeben, benötigt die Gothaer Lebensversicherung AG Ihre Schweigepflichtentbindung für sich und soweit erforderlich für die anderen Stellen.

Die Gothaer Lebensversicherung AG führt eine fortlaufend aktualisierte Liste über die Stellen und Kategorien von Stellen, die vereinbarungsgemäß personenbezogene Daten für die Gothaer Lebensversicherung AG erheben, verarbeiten oder nutzen, unter Angabe der übertragenen Aufgaben. Die zurzeit gültige Liste ist als Anlage der Einwilligungserklärung angefügt. Eine aktuelle Liste kann auch im Internet unter [www.datenschutz.barmenia.de](http://www.datenschutz.barmenia.de) eingesehen oder bei der Gothaer Lebensversicherung AG, Abt. Kundenbetreuung, Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal, Telefon: 0202 438-2250, E-Mail: [info@barmenia.de](mailto:info@barmenia.de) angefordert werden. Für die Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an und die Verwendung durch die in der Liste genannten Stellen benötigt die Gothaer Lebensversicherung AG Ihre Einwilligung.

Ich willige ein, dass die Gothaer Lebensversicherung AG meine nach § 203 StGB geschützten Daten an die in der oben erwähnten Liste genannten Stellen weitergibt und entbinde die Mitarbeiter der BarmeniaGothaer Gruppe insoweit von ihrer Schweigepflicht.

### 2. Datenweitergabe an selbstständige Vermittler

Es kann in den folgenden Fällen dazu kommen, dass gemäß § 203 StGB geschützte Informationen über Ihren Vertrag Versicherungsvermittlern zur Kenntnis gegeben werden.

Soweit es zu vertragsbezogenen Beratungszwecken erforderlich ist, kann der Sie betreuende Vermittler Informationen darüber erhalten, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen Ihr Vertrag angenommen werden kann.

Der Vermittler, der Ihren Vertrag vermittelt hat, erfährt, dass und mit welchem Inhalt der Vertrag abgeschlossen wurde.

Bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler kann es zur Übermittlung der Vertragsdaten an den neuen Vermittler kommen. Sie werden bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler vor der Weitergabe von nach § 203 StGB geschützten Daten informiert sowie auf Ihre Widerspruchsmöglichkeit hingewiesen.

Ich willige ein, dass die Gothaer Lebensversicherung AG meine nach § 203 StGB geschützten Daten in den oben genannten Fällen – soweit erforderlich – an den für mich zuständigen selbstständigen Versicherungsvermittler übermittelt und entbinde die Mitarbeiter der Gothaer Lebensversicherung AG insoweit von ihrer Schweigepflicht.

## Konzerngesellschaften mit einer gemeinsamen Verarbeitung von Daten innerhalb der Unternehmensgruppe

Gothaer Beratung und Vertriebsservice GmbH	Gothaer Versicherungsbank VVaG *)	Gothaer Invest- und Finanzservice GmbH
Gothaer Allgemeine Versicherung AG *)	Janitos Versicherung AG	GSC Gothaer Schaden-Service-Center GmbH
Barmenia.Gothaer Finanzholding AG **)	Gothaer Pensionskasse AG *)	GKC Gothaer Kunden-Service-Center GmbH
Gothaer Krankenversicherung AG **)	Gothaer Asset Management AG	Gothaer Solutions GmbH
Gothaer Lebensversicherung AG *)	Gothaer Risk-Management GmbH	Gothaer Vertriebs-Service AG

## Einzelnenennung wesentlicher Dienstleister, die nach Bedarf personenbezogene Daten verarbeiten

Auftraggeber	Auftragnehmer	Hauptgegenstand des Auftrags	Gesundheitsdaten	
<b>Versicherungsgesellschaften (siehe *)</b>	Barmenia.Gothaer Finanzholding AG	Beschwerdemanagement, Business Continuity Management, Datenschutz, Geldwäschebeauftragter, Informationslogistik, -sicherheit, Recht, Revision, Steuern, Zahlungsverkehr	teilweise ja	
	Flixcheck GmbH	Digitaler Versand von Dokumenten	nein	
	GDV Dienstleistungs-GmbH	Datenaustausch mit der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA)	nein	
		Datenaustausch über Schadenverlauf nach § 5 Abs. 7 PflVG	nein	
		Digitale Rentenübersicht	nein	
		Online Kfz-Zulassungsdienst	nein	
		Elektronische Versicherungsbestätigungen	nein	
		Zentralruf der Autoversicherer	nein	
	Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V	Markt- und Kalkulationsstatistiken	nein	
	GKC Gothaer Kunden-Service-Center GmbH [nicht für **])	Bestandsverwaltung	ja	
	Gothaer Beratung und Vertriebsservice GmbH	Kundenbetreuung	teilweise ja	
	Gothaer Solutions GmbH	Rechenzentrum, IT-Dienstleistungen, Produktgestaltung	ja	
	Roland Assistance GmbH	Telefonischer Kundendienst, Schadenbearbeitung	teilweise ja	
	Versicherungsgesellschaften [siehe *)]	Betreuungs-, Verkaufsförderungs- und Steuerungsaktivitäten in den Vertriebswegen	teilweise ja	
<b>Gothaer Allgemeine Versicherung AG</b>	Actineo GmbH	Medizinische Regulierungsunterstützung	ja	
	Gothaer Vertriebs-Service AG	Vertriebsunterstützung und Services	teilweise ja	
	GSC Gothaer Schaden-Service-Center GmbH	Schadenbearbeitung	teilweise ja	
	M&L Communication Marketing GmbH	Druck und Versand von Antragsunterlagen	teilweise ja	
	Malteser Hilfsdienst gGmbH	Hilfs- und Pflegeleistungen	ja	
	VST Gesellschaft für Versicherungsstatistik GmbH	Datenverarbeitung zu statistischen Zwecken	nein	
<b>Gothaer Lebensversicherung AG</b>	AXA Versicherungsgruppe	Verwaltung von Zahlungsausfallversicherungen	Ja	
	Barmenia Krankenversicherung AG	Vertriebssteuerung und Generalvertreter	Ja	
	GBG Consulting für betriebliche Altersversorgung GmbH	Mathematische Gutachten	nein	
	Gothaer Krankenversicherung AG	Juristische Unterstützung in der Leistungsbearbeitung	teilweise ja	
	Johanniter Unfall-Hilfe e.V.	Erbringung von Serviceleistungen	Ja	
	Pensus Pensionsmanagement GmbH	Pensionsmanagement	nein	
<b>Gothaer Krankenversicherung AG</b>	4SIGMA	Betreuung im Bereich Disease- und Versorgungs-Management	ja	
	Abbott Rapid Diagnostics Germany GmbH	Kontinuierliche Glukosemessung	nein	
	CARE	Diagnostik – Hersteller und Lieferant	nein	
	Carenetics GmbH, HL Casework GmbH, IMB Consult GmbH, SMB Sanitätshaus Müller Betten, ViaMed GmbH	Medizinische Versorgung, Medizinische Dienstleistungen, Gutachten	ja	
	COMPASS Private Pflegeberatung GmbH	Pflegeberatung	ja	
	Declareme GmbH	HealthMe Einkaufsassistenz	nein	
	DMS Digital Medical Supply Germany GmbH	Hersteller und Lieferant Telemedizinische Beratung	ja	
	Gruner + Jahr Deutschland GmbH	Ballon Meditationsapp	nein	

Auftraggeber	Auftragnehmer	Hauptgegenstand des Auftrags	Gesundheitsdaten
	LM+ Leistungsmanagement GmbH	Leistungsmanagement	ja
	M&L Communication Marketing GmbH	Druck und Versand von Antragsunterlagen	teilweise ja
	Med X Gesellschaft für Medizinische Expertise mbH	Leistungsmanagement für stationäre Fälle	ja
	Mojo GmbH	Zahnersatz Auktionsportal	nein
	Pregive GmbH	BabyCare Schwangerschaftsvorsorge	nein
	Reha Assist	Pflegeassistance	nein
	RISE	Elektronische Patientenakte, eRezept	teilweise ja
	RISK-CONSULTING Prof. Dr. Weyer GmbH	Versicherungsmathematische Dienstleistungen	ja
	TeleClinic GmbH	Telemedizinische Beratung	nein
	Verband der Privaten Krankenversicherung e.V.	Markt- und Kalkulationsstatistiken	nein
<b>Gothaer Pensionskasse AG</b>	GBG Consulting für betriebliche Altersversorgung GmbH	Mathematische Gutachten	nein
	Gothaer Krankenversicherung AG	Juristische Unterstützung in der Bearbeitung	Ja
	Gothaer Lebensversicherung AG	Bestandsverwaltung, -bearbeitung	ja
	Pensus Pensionsmanagement GmbH	Pensionsmanagement	nein
<b>Gothaer Versicherungsbank VVaG</b>	Gothaer Allgemeine Versicherung AG	Bestandsverwaltung, Schadenbearbeitung	ja
	Gothaer Krankenversicherung AG	Leistungsbearbeitung	ja
	GSC Gothaer Schaden-Service-Center GmbH	Schadenbearbeitung	nein

#### Kategorien von Dienstleistern, die nach Bedarf personenbezogene Daten verarbeiten

Dienstleisterkategorie	Hauptgegenstand des Auftrags	Gesundheitsdaten
Ärzte, Zahnärzte	Beratung, Erstellung von Gutachten, Prüfung von Gutachten	ja
Adressermittler	Adressprüfung	nein
Archivierungsunternehmen	Archivierung von Akten	teilweise ja
Assisteure	Assistanceleistungen, Unterstützung bei der Prüfung der Leistungspflicht	teilweise ja
Auskunfteien	Bonitätsprüfung	nein
Callcenter	Telefonischer Kundendienst	teilweise ja
Detekteien	Betrugsaufklärung	ja
Entsorgungsunternehmen	Vernichtung von vertraulichen Unterlagen	teilweise ja
Gutachter, Sachverständige	Antrags-, Leistungs-, Schadenbearbeitung	teilweise ja
Inkassounternehmen, Rechtsanwälte	Realisierung von Forderungen, juristische Beratung	teilweise ja
IT-Dienstleister	Entwicklung, Betrieb und Wartung von (cloudbasierten) Systemen oder Anwendungen	teilweise ja
Lettershop's, Druckereien	Postsendungen, Newsletter	nein
Marketingagenturen, -provider	Marketingaktionen	nein
Marktforschungsunternehmen	Marktforschung	nein
Regulierungsbüros	Schadenregulierung, Belegprüfung	ja
Rehadienste	Rehaassistance-Leistungen	ja
Rückversicherer	Antrags-, Leistungsbearbeitung, Bestandsverwaltung, Analyse von Hochkostenschäden	ja
Sanitätshäuser, Hörgerätespezialisten, Anbieter med. Produkte	Beschaffung von Hilfsmitteln	ja
Scan-Dienstleister	Aufbereitung, Scannen, Archivierung	teilweise ja
Servicekartenhersteller, Hersteller Mopedkennzeichen	Kundenkarten, Plaketten für Elektrokleinstfahrzeuge	nein
Vermittler, Assekuradeure	Antrags-, Leistungs-, Schadenbearbeitung, Beratung	teilweise ja
Werkstätten, Handwerker	Reparaturen und Sanierungen	nein
Zahlungsdienstleister	Finanztransaktionen	nein

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gothaer und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Bitte beachten Sie, dass die vorliegenden Datenschutzhinweise ergänzend zu weiteren Datenschutzhinweisen gelten, die z. B. im Rahmen der Antragstellung ausgegeben werden.

## Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist jeweils das Unternehmen, mit dem Sie in Kontakt stehen oder mit dem Sie einen Vertrag schließen oder bereits geschlossen haben oder das aus anderen Gründen datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle ist. Für die jeweiligen Sparten und Produktgruppen sowie Services der Gothaer sind dies:

Gothaer Versicherungsbank VVaG  
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Gothaer Allgemeine Versicherung AG  
Gothaer Allee 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Gothaer Lebensversicherung AG  
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Barmenia.Gothaer Finanzholding AG  
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Gothaer Krankenversicherung AG  
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Gothaer Pensionskasse AG  
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln  
E-Mail: [info@gothaer.de](mailto:info@gothaer.de)

Das in Ihrem Fall jeweils tätige Unternehmen ist für die Datenverarbeitung grundsätzlich allein oder gemeinsam mit anderen Unternehmen des BarmeniaGothaer Konzerns verantwortlich und gibt Ihre Daten grundsätzlich nur in den in diesen Datenschutzhinweisen genannten Situationen an andere Unternehmen des BarmeniaGothaer Konzerns weiter. Wenn nachfolgend von „wir“ oder „Gothaer“ die Rede ist, ist jeweils das in Ihrem Fall tätige Unternehmen gemeint.

Das Datenschutzteam der Gothaer erreichen Sie per E-Mail unter: [datenschutz@gothaer.de](mailto:datenschutz@gothaer.de). Sie können sich zudem postalisch auch direkt an den **Datenschutzbeauftragten** der Gothaer richten, indem Sie an die o. g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – schreiben.

## Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DS-GVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ („Code of Conduct“) verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter [www.gothaer.de/datenschutz](http://www.gothaer.de/datenschutz) abrufen.

**Antragstellung und Durchführung des Vertrages** – Stellen Sie persönlich oder über einen von Ihnen beauftragten Versicherungsmakler oder über einen unserer selbstständigen Versicherungsvertreter einen Antrag auf Abschluss eines Versicherungsvertrages oder holen Sie ggf. über einen der vorgenannten Vermittler ein Angebot zum Abschluss eines Versicherungsvertrages bei uns ein, so benötigen wir Ihre im Antragsformular oder in der Angebotsmaske abgefragten personenbezogenen Daten (einschließlich Gesundheitsdaten bei manchen Produkten) zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos und ggf. für die Begründung des Versicherungsvertrages.

Im Falle der Antragsaufnahme/Angebotseinholung durch einen Versicherungsvertreter erhebt dieser die vorgenannten Daten zunächst zur Ausübung seiner Vermittlungstätigkeit. Mit der offiziellen Weiterleitung Ihres Antrages an unser Haus oder mit der Eingabe Ihrer Daten in die elektronische Angebotsmaske unseres Unternehmens im Falle der elektronischen Angebotseinholung übermittelt der Vertreter besagte Daten an uns.

Nehmen wir Ihren Antrag oder nehmen Sie unser Angebot an, so kommt der gewünschte Versicherungsvertrag zu Stande und wir verarbeiten diese und die von uns im Laufe der Vertragsdauer erhobenen personenbezogenen Daten zugleich zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Rechnungsstellung oder Vertragsänderung. Im Leistungsfall benötigen wir von Ihnen weitere Angaben etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.

Am Ende einer Vertragsbeziehung werden die Daten zu Ihrer Person auch zur Abwicklung der Beendigung verwendet. **Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.** Die Daten aller mit einer der genannten Gothaer-Unternehmen bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise zur Bedarfsermittlung und Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung, -ergänzung oder für umfassende Auskunftserteilungen. Angaben zu einem Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten ist, wie hoch der Schaden ist und um die Schadensabwicklung vornehmen oder Regressforderungen und ggf. vertragliche Anpassungen prüfen zu können. Von uns übernommene Risiken versichern wir im Anschluss bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. auch Schadensdaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Soweit Sie von einem Versicherungsvermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadensdaten. In diesem Zusammenhang erhalten wir diese Daten von Ihrem Vermittler zur Anpassung Ihrer Verträge und wir stellen dem Sie betreuenden Vermittler Daten zur Verfügung, soweit dies zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten erforderlich ist. Um Ihre bei der Antragstellung (z. B. zur Mitnahme eines Schadensfreiheitsrabattes in der Kfz-Haftpflichtversicherung) oder bei Eintritt eines Versicherungsfalles gemachten Angaben überprüfen und bei Bedarf ergänzen zu können, kann ein Austausch von personenbezogenen Daten mit einem anderen Versicherer erforderlich sein.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO. Soweit für diese Verarbeitungen besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Lebens-, Kranken- oder Unfallversicherungsvertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DS-GVO ein.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Soweit hierzu Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, werden diese soweit möglich zunächst anonymisiert, d. h. sie werden so verändert, dass diese Daten nicht mehr Ihrer Person zugeordnet werden können. Alle Versicherungsunternehmen müssen an die Versicherungsaufsicht versicherungsspezifischen Statistiken liefern, die daraus wiederum verschiedene Gesamtstatistiken erstellt. Wir nutzen versicherungsspezifischen Statistiken auch zur Planung und Umsetzung strategischer Maßnahmen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer sachgerechten Steuerung unserer internen Geschäftsprozesse sowie der Entwicklung bedarfsgerechter Tarife. Soweit wir versicherungsspezifischen Statistiken an die Versicherungsaufsicht weitergeben müssen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO i.V.m den versicherungsrechtlichen Vorgaben.

Erstellen wir Statistiken auf Grundlage von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten), erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DS-GVO i. V. m. § 27 BDSG.

**IT-Sicherheit und IT-Betrieb** – Wir verarbeiten Ihre Daten auch zum Zweck der Gewährleistung der IT-Sicherheit und des störungsfreien IT-Betriebs. Wir erfassen z. B. Zugriffe auf unsere Datenbankstrukturen, analysieren diese im Hinblick auf Auffälligkeiten und untersuchen Dateien um ggf. Maßnahmen zur Abwehr von IT-Sicherheitsrisiken und zum Schutz vor Schadsoftware ergreifen zu können. Wir überwachen die datenverarbeitenden Systeme zudem, um deren Verfügbarkeit sicherstellen zu können und dokumentieren Fehler der Systeme, um diese analysieren und korrigieren zu können. Soweit es bei diesen Maßnahmen auch zu einer Verarbeitung Ihrer Daten kommt, beruht diese Verarbeitung auf unseren berechtigten Interessen an einem störungsfreien und sicheren Betrieb unserer Systeme gem. Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO.

**Kommunikations- und Kollaborationssoftware** – Um einen ortsungebundenen Austausch via Chat und Audio- und Videokonferenzen zu gewährleisten, setzen wir Kommunikations- und Kollaborationssoftware, wie z. B. Microsoft Teams ein. Im Zuge dessen verarbeiten wir Kontaktinformationen, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Titel, (geschäftliche) Telefonnummer, (geschäftliche) E-Mail-Adresse, Angaben zur geschäftlichen bzw. beruflichen Tätigkeit, Audio- und/oder Videodaten von Teilnehmern der Audio- bzw. Video-Konferenzen, technische Daten sowie sonstige im Zusammenhang mit der Kommunikation oder Zusammenarbeit stehende Angaben, sofern sie für die Bereitstellung der in Anspruch genommenen Dienste und Funktionen erforderlich sind. Audio- und Videodaten, die während einer Audio- bzw. Videokonferenz oder eines Screen-Sharings entstehen, werden für die Dauer der Konferenz verarbeitet und anschließend gelöscht. Eine weitergehende Aufbewahrung der Aufzeichnungen erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung. Textnachrichten (Chats) sowie Dateien, die im Zuge des Einsatzes einer Kollaborationssoftware ausgetauscht werden, werden gelöscht oder anonymisiert, sobald ihre Kenntnis nicht mehr erforderlich ist. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO soweit sie der Beratung eines Interessenten oder Kunden dienen, sowie Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, sofern sie den störungsfreien und sicheren Betrieb der Software betreffen.

**Risikobeurteilung, Missbrauchsprävention und Aufklärung von Straftaten** – Insbesondere im Zusammenhang mit Vertragsschlüssen, Risikobeurteilungen, Missbrauchsprävention und Aufklärung von Straftaten nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch oder sonstige Straftaten hindeuten können. Wir nutzen hierbei auch das gemeinsame Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft (HIS) der informa HIS GmbH zur Unterstützung der Risikobeurteilung im Antragsfall, zur Sachverhaltsaufklärung bei der Leistungsprüfung sowie bei der Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch. Dafür ist ein Austausch bestimmter personenbezogener Daten mit dem HIS erforderlich. Sofern die o. g. Unternehmen am Informationsaustausch mit dem HIS teilnehmen, ist dies in den jeweiligen Versicherungsunterlagen kenntlich gemacht. Im Falle eines begründeten Verdachts werden Angaben zum Sachverhalt und den beteiligten Personen auch zur Aufklärung von etwaigen Straftaten genutzt. Darüber hinaus unterstützen uns auch Rückversicherer aufgrund ihrer besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen. In diesem Zusammenhang übermitteln wir Ihre Daten an Rückversicherer jedoch stets nur soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an einer sachgerechten Risikoeinschätzung erforderlich ist. Sofern infolge der Risikobeurteilung Hinweise auf erhöhte Risiken deuten, werden wir Sie hierzu kontaktieren und ggf. vor der weiteren Bearbeitung des Vorgangs weitere Nachfragen erbitten. Sofern sodann besondere oder erhöhte Risiken festgestellt werden, können diese im Rahmen einer Angebots- oder Vertragsanpassung berücksichtigt werden. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer effizienten Missbrauchsprävention und Risikobewertung sowie der Eindämmung der Risiken und Schäden.

**Werbung und Kundenzufriedenheit** – Wir verwenden die Daten, die wir von Ihnen erhalten haben, um Sie z. B. postalisch oder – sofern Sie dem zugestimmt haben – auch telefonisch, per E-Mail oder Textnachrichten auf unsere Produkte und Leistungen sowie für andere Produkte der Unternehmen des Gothaer-Konzerns und deren Kooperationspartner hinzuweisen oder um Sie zu Ihrer Kundenzufriedenheit zu befragen. Wenn wir Ihre E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss erhalten haben, verwenden wir diese auch für werbliche E-Mails zu Produkten und Leistungsangeboten, die zu Ihrem Bedarf passen. Diese Mitteilungen können Sie jederzeit abbestellen oder Sie können der werblichen Ansprache insgesamt widersprechen. Hinweise hierzu finden Sie in jeder werblichen Mitteilung. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer Bewerbung unserer Produkte und Leistungen. Soweit Sie eine Einwilligung zum Erhalt von werblichen Mitteilungen abgegeben haben, ist diese gem. Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO Rechtsgrundlage für die werbliche Kontaktaufnahme.

**Bonitätsauskünfte** – Im Rahmen der Antragstellung bei der Lebensversicherung, der Kfz-Haftpflichtversicherung, der Krankenvollversicherung außerhalb des Basistarifs sowie im Fall von nicht gezahlten Versicherungsbeiträgen fragen wir bei einer Auskunft (z. B. SCHUFA Holding AG, infocore Consumer Data GmbH) Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer sachgerechten Einschätzung des Zahlungsausfallrisikos. Sofern darüber hinaus in anderen Situationen Informationen von Auskunftgebern eingeholt werden sollen, wird hierfür gesondert Ihre Einwilligung erbeten.

**Einsatz digitaler Assistenzsysteme und Weiterentwicklung unserer Abläufe und Systeme** – Im Rahmen unserer internen Abläufe, z. B. bei der Bearbeitung eingehender Kundennachrichten und sonstiger Mitteilungen, nutzen wir auch digitale Assistenzsysteme. Bei der Eingangsbearbeitung können wir so nachvollziehen, welche Arten von Dokumenten und Mitteilungen uns erreichen. Wir analysieren diese mit dem Ziel die weitere Bearbeitung zu beschleunigen, Angaben aus den Dokumenten in unsere digitalen Systeme zu überführen und die interne Zuteilung von Vorgängen effizient zu gestalten. Der Einsatz der digitalen Assistenzsysteme erfolgt, um die anfallenden Tätigkeiten zu unterstützen und die Abläufe zu optimieren. Die Assistenzsysteme werden dabei auch angeleitet und weiter verbessert. Wir verarbeiten Ihre Daten aus dem Vertragsverhältnis einschließlich den bei der Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice verarbeiteten Daten dabei daher sowohl zu den Zwecken, über die wir Sie bei der Erhebung informiert haben als auch darüber hinaus für weitere, damit vereinbarte Zwecke im Rahmen der gesetzlichen Regelungen und unter konsequenter Einhaltung unserer auch sonst gewährleisteten Sicherheitsstandards. So werden z. B. Eingangs-Dokumente nicht nur verarbeitet, um den jeweiligen Vorgang zu bearbeiten, sondern zugleich, um unsere internen digitalen Assistenzsysteme weiter zu optimieren. Rechtsgrundlage für die Nutzung der Daten zur Weiterentwicklung unserer Abläufe und Systeme ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an deren stetiger Optimierung.

**Gesetzliche Verpflichtungen** – Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Mitteilungspflichten, geldwäscherechtlicher Identifikationspflichten oder unserer Beratungspflicht. Im Rahmen von Vertragsbeziehungen mit gewerblichen Kunden verarbeiten wir auch öffentlich verfügbare Informationen (z. B. aus dem Handelsregister), um unserer geldwäscherechtlichen Pflicht zur Identifikation der wirtschaftlich Berechtigten nachzukommen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1c) DS-GVO i.V.m den jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

#### **Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden grundsätzlich nur dann an Dritte gegeben, soweit dies im Zusammenhang mit Ihrem Versicherungsvertrag oder einer Schadensregulierung erforderlich ist, ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe besteht oder Ihre Einwilligung hierfür vorliegt. Darüber hinaus können Ihre Daten an Dritte übermittelt werden, soweit wir aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder vollstreckbarer behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen hierzu verpflichtet sind.

**Rückversicherer** – Eine Datenweitergabe erfolgt potentiell im Rahmen der Rückversicherung unserer Risiken oder zur Risikobewertung.

**Vermittler** – Eine Datenweitergabe erfolgt, sofern Ihr Vermittler Angaben zur sachgerechten Beratung und Betreuung in den Sie betreffenden Versicherungsangelegenheiten benötigt.

**Frühere oder weitere Versicherer** – Eine Weitergabe der Daten zu einem Vertrag erfolgt im Rahmen eines Antrags oder auch bei der Schadensabwicklung, um die Daten mit dem von Ihnen angegebenen vorherigen Versicherer oder weiteren Versicherern abzugleichen.

**Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft (HIS)** – In der gemeinsamen Hinweisdatenbank der Versicherungswirtschaft werden in bestimmten Konstellationen Angaben zu Versicherungsfällen, versicherten Personen und Gegenständen gespeichert, um besondere Schadensfolgen, Auffälligkeiten und erschwerte Risiken wie z. B. gefahrenträchtige Berufe identifizieren und im Rahmen der Risikobewertung berücksichtigen zu können.

**Datenverarbeitung in Konzernunternehmen** – Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unseres Konzerns nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für Unternehmen im Konzern zentral wahr. Soweit ein Versicherungsvertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unseres Konzerns besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für das gemeinsame Kundenservice-Center und den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für die zentrale Bearbeitung steuerlicher oder rechtlicher Sachverhalte, für das Forderungsmanagement, Auszahlungen von Versicherungsleistungen oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen des Konzerns verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die Dienstleisterliste finden Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter [www.gothaer.de/datenschutz](http://www.gothaer.de/datenschutz).

**Externe Dienstleister** – Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter [www.gothaer.de/datenschutz](http://www.gothaer.de/datenschutz) einsehen.

**Behördliche Empfänger** – Zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten oder im Rahmen der Aufklärung von Straftaten können personenbezogenen Daten auch an Behörden weitergegeben werden (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden). Im Zusammenhang mit Abkommen zum internationalen Informationsaustausch der Finanzbehörden (z. B. CRS, FATCA-Abkommen) kann das Bundeszentralamt für Steuern von uns Daten anfordern.

#### **Datenübermittlung in Drittländer**

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

#### **Dauer der Datenspeicherung**

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten noch für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (z. B. gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.



## Betroffenenrechte

Sie können unter den o. g. Adressen Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Falls gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Sollte die Löschung aufgrund entgegenstehender gesetzlicher Pflichten nicht möglich sein (z. B. wegen der Aufbewahrungspflichten nach dem Geldwäschegesetz oder der Abgabenordnung), werden die Daten gesperrt, so dass sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z. B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird. Ihnen steht weiterhin ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

## Widerspruchsrecht

**Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.**

**Erteilte Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Auf die Folgen eines Widerrufs wird im Rahmen der Einwilligungserklärungen stets hingewiesen. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich an die o. g. Kontaktdaten.**

## Profiling und automatisierte Einzelfallentscheidungen

Soweit wir automatisierte Abläufe, digitale Assistenzsysteme und künstliche Intelligenz einsetzen, erfolgt dies grundsätzlich zur Verbesserung unserer Angebote und internen Abläufe, zur Kundengewinnung und Kundenbindung, zur Betrugsbekämpfung und zur Optimierung unseres Marketings.

Dabei ist üblicherweise ein menschlicher Mitarbeiter in die Vorgänge und Entscheidungen involviert. In einigen Konstellationen erfolgen aber Abläufe zur schnellen und effizienten Abwicklung auch automatisiert. Dies betrifft insbesondere die Automatisierung des Gesundheitsfragebogens, die automatische Rechnungsprüfung sowie das automatisierte Inputmanagement für Anliegen-Priorisierung bzw. Routing.

Wir verarbeiten Ihre Angaben und Informationen zu Ihren Versicherungsverträgen, um bestimmte Aspekte unserer Kunden- und Vertragsbeziehungen zu analysieren und Wahrscheinlichkeiten im Hinblick auf bestimmte Konstellationen abzuschätzen (sog. Profiling). So können wir beispielsweise bei der Antrags-, Vertrags- sowie Schaden- und Leistungsbearbeitung schnelle Entscheidungen auf der Grundlage Ihrer Angaben zu persönlichen Risikomerkmale treffen (sog. automatisierte Einzelfallentscheidung).

Die Berechnung der hierfür zugrunde gelegten Wahrscheinlichkeitswerte erfolgt nach mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Soweit Entscheidungsprozesse mithilfe künstlicher Intelligenz erfolgen, beruhen diese allein auf mathematisch-statistischen Auswertungen. Andere Modelle künstlicher Intelligenz sind derzeit nicht vorgesehen. Technische und organisatorische Maßnahmen sowie interne Prüfmechanismen stellen die Richtigkeit der Berechnungen sicher. Die automatisierten Entscheidungen basieren insbesondere auf den vertraglichen Bedingungen zu unseren Versicherungsprodukten und den daraus abgeleiteten Regeln und Grenzwerten.

Sollte aufgrund einer automatisierten Prüfung ein Antrag abgelehnt werden, werden wir Sie hierüber informieren. Soweit wir automatisierte Einzelfallentscheidungen durchführen, haben Sie das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und Anfechtung der Entscheidung. So können Sie das Ergebnis der automatisierten Entscheidung durch unsere Mitarbeiter nachprüfen lassen. Diese Rechte bestehen indes nicht, wenn Ihrem Begehren, also z. B. Ihrem Antrag, vollumfänglich stattgegeben wurde.

## Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und  
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf